

# Uebersicht des Ertrags der 4 Kuh-Sennten in den Maienfelder Alpen im Sommer 1859

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **10 (1859)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mußt gewöhnen dich an Waldesdunkel  
Bis dein eigener Fleiß es lichter macht.  
An der wilden Thiere Schauerlaute  
Bis dein Muth sie in die Flucht gebracht.

Will dir festen Muthes Leuchte werden  
Bis den deinen du gefunden hast.  
Armer, weicher, schöngelockter Jüngling  
Aufgewiegt in glänzendem Pallast.

Besser als vor Galen dort erzittern  
Lebt sich hier auf Felsen, gehts auch schwer.  
Deine Hand nur goldner Saiten kundig  
Führe fortan standhaft Art und Speer.

Muß auch hier in starrem Eis verkümmern  
Milden Landes Pflanze, du mein Sohn  
Bist ein edles Wesen, wirst erstarken,  
Trägst hier niegeahnte Kraft davon.

Eine weiße, himmels hohe Mauer  
Bietet Frieden armen Flüchtigen,  
Hier will Rhätus halten, bald erstehe  
Dort am Strome unser Tuszien.

N. C.

## Uebersicht

des Ertrags der 4 Kuh-Sennten in den Maienfelder Alpen im  
Sommer 1859. Alpzeit 108 Tage.

Die Milch wurde wöchentlich ein Mal, je Abends und Mor-  
gens, gewogen.

### Stürvis:

#### 1. obere Hütte:

Rühe 70.  
Butter 2519 Pfund.  
Käs 3629  
Zieger 270 Stück.  
Milch 10471 Pfund.

#### 2. untere Hütte:

Rühe 69.  
Butter 2505 Pfund.  
Käs 3659  
Zieger 271 Stück.  
Milch 9445 Pfund.

E g g.

3. alte Hütte:		4. neue Hütte:	
Rübe	70.	Rübe	67.
Butter	2446 Pfund.	Butter	2246 Pfund.
Käs	3283 "	Käs	3274 "
Zieger	198 Stück.	Zieger	251 Stück.
Milch	10277 Pfund.	Milch	9407 Pfund.

Ertrag im Ganzen:

Butter	9716 Pfund zu Fr. 1. —	Fr. 9716. —
Käs	13845 " " —. 30	" 4153. 50
Zieger	990 Stück " " —. 57	" 564. 30
		<u>Fr. 14,433. 80</u>

Viehstand im Sommer 1859.

Pferde	107.	Rühe	336.	Galtvieh	127.	Schafe	622.
Füllen	23.	Ochsen	90.	Kälber	57.	Ziegen	154.

C. E.

**Samaden.** Die Sterblichkeit nach Monaten berechnet.

(Von 10 Jahren zusammengerechnet.)

Von	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.
1639—50 (incl.)	15	20	9	16	16	14	12	11	10	6	5	14
1651—60 "	12	11	9	11	7	8	8	5	8	10	13	10
1661—70 "	13	13	20	11	13	10	7	13	8	11	14	16
1671—80 "	18	9	11	11	23	9	17	19	11	10	12	11
1681—90 "	12	12	12	18	16	19	5	15	12	12	22	23
1691—1700 "	16	14	21	21	15	17	13	15	10	15	5	15
1701—10 "	20	11	26	20	6	7	15	14	13	17	7	10
1711—20 "	10	15	28	36	26	15	11	15	3	13	13	7
1721—30 "	12	16	12	18	13	11	7	10	9	12	21	9
1731—40 "	23	13	14	15	9	10	9	15	14	13	14	13
1741—50 "	19	15	19	20	15	13	17	3	9	10	12	9
1751—60 "	16	14	18	26	18	10	10	12	10	7	13	10
1761—70 "	10	7	15	13	16	10	10	5	11	14	9	9
1771—80 "	12	7	10	18	9	8	14	18	8	15	8	10

Von 50 Jahren, nämlich von 1651—1750 inclusive zusammengerechnet.

1651—1700 "	71	59	73	72	74	53	50	67	49	58	66	75
1701—50 "	84	70	99	109	69	56	59	57	48	65	67	48